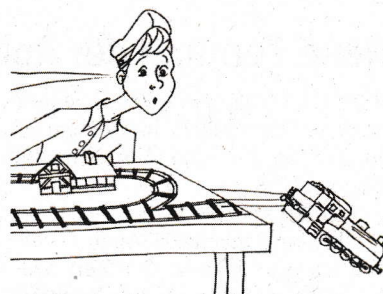


Eisenbahnfreunde

Wiederaufleben der Vereinsaktivitäten

RAVENSBURG - Die ursprünglich im März geplante Jahreshauptversammlung der Eisenbahnfreunde Ravensburg-Weingarten konnte nun am 16. Juni endlich im Gasthof Hasen in Berg stattfinden. Während der 1. Vorsitzende Alfons Horn von überdurchschnittlich vielen Aktivitäten im Jahr 2019 berichten konnte, war für den bisherigen Verlauf des Jahres 2020 nur das coronabedingte, weitgehende Erliegen des Vereinslebens zu vermelden. So waren wir 2019 noch bei der Messe Ü 60 mit einem eigenen Stand vertreten und haben bei der Oberschwabenschau wieder traditionell mit den von den Firmen Noch und Faller bereitgestellten Demoanlagen und der bekannten Bastelecke Groß und Klein begeistern können. Beide Veranstaltungen wurden aber für 2020 abgesagt. Im September 2019 konnten wir bei den Märkclintagen in Göppingen unsere H0-Modulanlage einem interessierten internationalen Publikum präsentieren. Diese konfigurierbare Anlage zeigt oberschwäbische Bahnhofsumgebungen (Meckenbeuren, Durllesbach, Warthausen), Landschaften (Donautal, Schussentobel) und Lokalitäten (Museumsdorf Kürnbach, Einhaltenfestival). Diese unsere „Schwäbische Eisenbahn“ war anschließend auch bei den Jubiläumsfeiern „150 Jahre Eisenbahnknotenpunkt Aulendorf“ hochwillkommen; sie wurde eine Woche lang im Schloss Aulendorf gezeigt - Modelle der BOB und der Hohenzollernbahn inklusive. Rechtzeitig zu Adventsbeginn konnten wir eine Auftragsarbeit abliefern: für das Schaufenster eines Weingartener Optikergeschäfts wurde eine winterliche Modellbahnlandschaft erschaffen; das war durchaus Neuland für den Verein. Unsere vereinseigenen Anlagen und mehrere Gastanlagen



Manchmal fällt auch mal eine Eisenbahn-Lok down. FOTO: VEREIN

wurden auch 2019 wieder am zweiten Adventswochenende in der Oberschwabenhalle präsentiert. Ausstellung und gleichzeitig veranstaltete Börse fanden wieder großes Interesse bei zahlreichen Besuchern.

Unsere Vereinsräume in der Neuwiesenschule Ravensburg konnten wir wochenlang nicht betreten, sodass die Aktivitäten der einzelnen Gruppen H0, N und Jugend vollständig zum Erliegen kamen.

Der Ausblick für den Rest des Jahres ist noch mit vielen Fragezeichen versehen: Der ursprünglich für Ostern geplante Auftritt im Schloss Kißlegg - ebenfalls mit der „Schwäbischen Eisenbahn“ - soll jetzt im Oktober stattfinden. Anlass ist das Jubiläum „150 Jahre Bahnanschluss Kißlegg“. Und unsere traditionelle Modellbahnausstellung ist für den 5. Dezember vorgesehen. Dieses Jahr wollen wir auch noch das 40-jährige Gründungsjubiläum unseres Vereins feiern; die Vorbereitungen laufen schon seit Monaten. Alfons Horn beendete seinen Bericht mit dem Dank an die aktiven Mitglieder, insbesondere auch an die Damen und die Vorstandskollegen. Nach den Berichten des Schatzmeisters und der Kassensprüfer wurde der Vorstand einstimmig entlastet.